

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Bretnig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretnig-Hauswalde.

4. Jahrgang

29. Januar 2010

Nummer 04



7. Neujahrsempfang des Gewerbevereins Rödertal und Umgebung e.V. im Ratskeller



Am 20. Januar 2010 fand nunmehr der 7. Neujahrsempfang des Gewerbevereins Rödertal und Umgebung e.V. im Ratskeller statt. Etwa 60 interessierte Bürger und Unternehmer waren dieser Einladung gefolgt. Herr Andreas Titze, der Vorsitzende des Gewerbevereins, begrüßte alle Gäste, darunter Herrn Landrat Michael Harig, Herrn Aloysius Mikwauschk, Mitglied des Landtages und Wahlkreisabgeordneter, sowie die Bürgermeisterin der Stadt Großröhrsdorf Kerstin Ternes und die Bürgermeisterin der Gemeinde Bretnig-Hauswalde Katrin Prescher.

Herr Titze blickte kurz auf die Erfolge des Gewerbevereins im Jahr 2009, beispielsweise den „Tanz in den Frühling“ im März, die Herbstwanderung im September und den Tag der Vereine während der Bretniger Kirmes, zurück. Erstmals organisierte der Verein in diesem Rahmen eine Gewerbepräsentation für Geschäftstreibende der Gemeinde Bretnig-Hauswalde.

Auch für das Jahr 2010 plant der Gewerbeverein bereits einige Veranstaltungen, die man sich unbedingt vormerken sollte. Der zur Tradition



gewordene „Tanz in den Frühling“ soll am 27. März in der Festhalle in Großröhrsdorf bereits zum 6. Mal stattfinden. Und am 12. September 2010 lädt der Gewerbeverein zur Herbstwanderung ein.

Zuletzt verwies Herr Titze darauf, dass neue Mitglieder im Gewerbeverein stets willkommen sind und wünschte allen Gästen einen schönen Abend und angenehme Gespräche.

Auch Bürgermeisterin Kerstin Ternes dankte dem Gewerbeverein für die Organisation des Neujahrsempfanges und die aktive Arbeit bei der Mitwirkung der Entwicklung des Rödertals. Für die Region habe sich der Verein als ein stabiler Partner etabliert, der aus dem Leben der Stadt und in der Unternahmergemeinschaft nicht mehr wegzudenken sei.

Frau Ternes betonte, dass die Wirtschafts- und Finanzkrise noch nicht überwunden ist, auch wenn in der einen oder anderen Branche bereits eine Stabilisierung zu verzeichnen ist. So bewertet jeder Unternehmer im Rödertal das Jahr 2009 aus eigener Sicht unterschiedlich. Dennoch konnten sich die Unternehmen trotz Wirtschafts- und Finanzkrise gut entwickeln und damit konnte sich auch das Rödertal als Wirtschaftsstandort etablieren, von dem mit Achtung und Anerkennung gesprochen wird.



Weiterhin machte die Bürgermeisterin darauf aufmerksam, dass das Jahr 2010 ein Jahr der Jubiläen sein wird: Ende Juli feiert das Massenei-Bad sein 75-jähriges Bestehen und im September begeht Großröhrsdorf 330 Jahre Bandweberei in Verbindung mit der Wiedereröffnung des Technischen Museums.

Auch Frau Katrin Prescher, Bürgermeisterin der Gemeinde Bretnig-Hauswalde, dankte dem Gewerbeverein für seine vielfältigen Aktivitäten. Sie wies dabei mit Freude u.a. auf die gewachsene Zusammenarbeit und gute Entwicklung des Miteinanders vieler Vereine und Gewerbetreibender in der Region hin.

Viele Gewerbetreibende nutzten diesen Abend zum Informations- und Gedankenaustausch über aktuelle Themen der Region. So entstehen ganz nebenbei Netzwerke, lokale Geschäftsverbindungen und Vertrauen.

Stadt-/Gemeindeverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**
 Fax 035952.28350
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de
 Internet www.grossroehrsdorf.de

Gemeindeverwaltung Bretnig/Hauswalde ☎ **035952.58309**
 Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde
 Fax 035952.56887
 E-Mail sekretariat@bretnig-hauswalde.de
 Internet www.bretnig-hauswalde.de

Bereitschaft - Notfalldienste

Erdgas	01 80 - 2 78 79 01	ENSO
Energie	01 80 - 2 78 79 02	ENSO
Trinkwasser	03594-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr) 112
 Krankentransport und
 Kassenärztlicher Notfalldienst 03571 - 19222
 Leitstelle Feuerwehr 03571 - 19296

Sonnabendsprechstunde Arzt

30.01. 8 - 11 Uhr Frau Dr. Dick 03 59 52 - 4 83 47
 Lutherstraße 15, Großröhrsdorf

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

30.01. 9 - 11 Uhr Herr DS Petrick (03 59 55) 7 22 27
 31.01. 9 - 11 Uhr Dr.-W.-Külz-Str. 4, Pulsnitz

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
 von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

30.01. Heide-Apo.	Schillerstraße 95a, Radeberg	03528-442770
31.01. Mohren-Apo.	Hauptstr. 4, Radeberg	03528-445835
01.02. Löwen-Apo.	Badstraße 17, Radeberg	03528-442228
02.02. Elefanten-Apo.	Mühlstraße 1, Großröhrsdorf	035952-58915
03.02. VITAL-Apo.	Poststraße 2, Ottendorf-Okrilla	035205-59915
04.02. Stadt-Apotheke	W.-Rathenau-Str. 3, Großröhrsdorf	035952-33031
05.02. Hirsch-Apo.	Radeburger Str. 7, Ottendorf-Okrilla	035205-54236

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 18 - 7 Uhr
 Sa + So ganztägig

29.01. - 05.02. Herr DVM Gläßer, Weißig
 Tel. (03 51) 2 68 08 08 oder 01 72/9 71 72 78

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretnig-Hauswalde verteilt. **Ein Rechtsanspruch auf Verteilung gilt nicht!**
 Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretnig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952-2830. Produktion: Werbestudio M&K Großröhrsdorf, Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;
 Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-2830, redaktioneller Teil Bretnig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Prescher (sekretariat@bretnig-hauswalde.de), Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde, Tel. 035952-58309.
 Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: Werbestudio M&K. Anzeigenannahme: Werbestudio M&K, Annahmeschluss: Montag 14.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisen des Werbestedios M&K. Einzellexemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzellexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Öffentliche Bekanntmachung Bretnig-Hauswalde

Auslegung des Entwurfs der Haushaltssatzung und des Haushaltplanes des Zweckverbandes Gewerbegebiet Bretnig-Ohorn für das Haushaltsjahr 2010

Der Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltplanes für das Jahr 2010 des Zweckverbandes Gewerbegebiet Bretnig-Ohorn liegt in der Zeit vom

04. Februar 2010 – 12. Februar 2010

während der Dienststunden in der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde, Am Klinkenplatz 9, für jedermann zur Einsichtnahme aus.

Gemäß § 76 Absatz 1 der Sächsischen Gemeindeordnung können Einwohner und Abgabepflichtige bis zum Ablauf des siebenten Arbeitstages nach dem letzten Tag der Auslegung, also bis zum 23. Februar 2009, Einwendungen gegen den Entwurf erheben.

Jäger
 Verbandsvorsitzender

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Bekanntmachung einer Sitzung

Die 6. Sitzung des Verwaltungsausschusses (nicht öffentlich) findet am

Montag, dem 08.02.2010
19.00 Uhr,
im Rathaus, Zimmer 20,

statt.

Kerstin Ternes
 Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Vollzug des Grundsteuergesetzes (GrStG)

Hier: Festsetzung der Grundsteuer durch öffentliche Bekanntmachung

Gemäß § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz kann für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2010 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, die Grundsteuer durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt werden.

Für den Steuerschuldner treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn Ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Für den Steuerschuldner bedeutet dies, dass der zuletzt zugesandte Steuerbescheid mit seinem Weitergeltungsvermerk die Gültigkeit behält und die Steuerraten zu den bekannten Fälligkeiten (15.02., 15.05., 15.08. und 15.11.; Jahreszahler: 01.07.) zu entrichten sind.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese öffentliche Bekanntmachung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf einzulegen.

Die Rechtsbehelfsfrist beginnt mit Ablauf des Tages, an dem die öffentliche Bekanntmachung bekannt gegeben worden ist. Auch wenn Sie Widerspruch einlegen, müssen Sie die angeforderten Beträge fristgerecht zahlen (§ 80 VwGO). Wenn Sie verspätet zahlen, wird nach den gesetzlichen Vorschriften ein Säumniszuschlag erhoben. Außerdem entstehen ggf. Kosten für die Zwangsvollstreckung (AO).

Ternes
 Bürgermeisterin

Aus der Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde

Weihnachtsbaumbrennen der FFw Bretinig-Hauswalde

Bei knackiger Kälte fand vergangenen Sonnabend das erste Weihnachtsbaumbrennen statt. Organisiert wurde dies von den Kameraden unserer Freiwilligen Feuerwehr.

Zahlreiche Besucher führte ihr Nachmittagsspaziergang auf die Gründelwiese neben der Schule. Auch den Kindern gefiel es – gab es doch Feuerwehrautos zu bestaunen und jede Menge Schnee, der natürlich zum Spielen einlud. Glühwein, Grog, Kinderpunsch und Bratwürste vom Grill sorgten für die innere Wärme. So konnten ein paar schöne Stunden an der frischen Luft in angenehmer Atmosphäre und mit netten Gesprächen verbracht werden.

Bereits beim Aufräumen wurde überlegt, was man verändern und verbessern kann – denn die Organisatoren sind sich auf jeden Fall einig: Im nächsten Jahr wird wieder ein Weihnachtsbaumbrennen durchgeführt. Also - merken Sie sich schon immer diesen Termin vor: 15. Januar 2011! Ich bedanke mich ganz herzlich bei den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Bretinig-Hauswalde für die Organisation und Durchführung!

Katrin Prescher, Bürgermeisterin

Seniorentreff

Der nächste Seniorentreff findet am Donnerstag, dem **4. Februar 2010 um 14.00 Uhr** im Kulturzentrum bei Familie Grötzschel statt.

Wir treffen uns zum „Fasching“. Für die musikalische Unterhaltung sorgt Berndt Kunadt. Alle Seniorinnen und Senioren sowie Gäste sind herzlich eingeladen.

Die Klubleitung

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Wohnungsangebot

Der Eigenbetrieb „Wohnungswirtschaft“ der Stadt Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot aus dem kommunalen Wohnungsbestand bekannt:

1	Zwei-Raum-Wohnung	49,91 m ² WFL im EG mit Heizung Kaltmiete 5,08 €/m ² + NK Rathausstraße 14
---	-------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------

Interessenten melden sich bitte in der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, Tel. (03 59 52) 2 83 23 oder 2 82 71

Eigenbetrieb „Wohnungswirtschaft“

Kirchliche Nachrichten

31. Januar – Septuagesimae

Kleinröhrsdorf:	09.00	Predigtgottesdienst
Rammenau:	09.00	Predigtgottesdienst
Bretinig:	10.15	Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst Eröffnung der Bibelwoche
Großröhrsdorf:	10.30	Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst

„Nicht ohne Segen“

BIBELWOCHE 2010 in Bretinig vom 01.02.2010 – 04.02.2010, jeweils ab 19.30 Uhr im Pfarrhaus (Gespräch und/oder Vortrag zu Abschnitten aus den Jakobserzählungen)

Sonntag,	31.01.	10.15 Uhr	Pfarrerin Gildehaus zum Bibeltext: 1. Mose 28,10-22
Montag,	01.02.	19.30 Uhr	Pfarrer Heidig, Pulsnitz, zum Bibeltext: 1. Mose 27,1-41
Dienstag,	02.02.	19.30 Uhr	Diakon i. R. Reese, Bretinig, zum Bibeltext: 1. Mose 33,1-17
Mittwoch,	03.02.	19.30 Uhr	Pfarrerin Caiza Andresen, Wallroda, zum Bibeltext: 1. Mose 32,1-33
Donnerstag,	04.02.	19.30 Uhr	Pfarrer Draht, Lichtenberg, zum Bibeltext: 1. Mose 25, 19-34

Geburtstage in Bretinig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

Herrn Kurt Weber	am	29.01.	zum	83. Geburtstag
Frau Isolde Rammer	am	29.01.	zum	81. Geburtstag
Frau Irmgard Senf	am	30.01.	zum	83. Geburtstag
Frau Annelies Riegel	am	31.01.	zum	73. Geburtstag
Frau Elfriede Steglich	am	01.02.	zum	86. Geburtstag
Frau Käthe Gliniorz	am	01.02.	zum	79. Geburtstag
Herrn Karl Sachse	am	01.02.	zum	74. Geburtstag
Frau Marianne Beyer	am	01.02.	zum	73. Geburtstag
Frau Cäcilie Scherzer	am	02.02.	zum	88. Geburtstag
Frau Dora Wokittel	am	02.02.	zum	88. Geburtstag
Frau Maria Hexelschneider	am	02.02.	zum	81. Geburtstag
Frau Gertrud Wetzig	am	02.02.	zum	79. Geburtstag
Frau Hannelore Föst	am	02.02.	zum	78. Geburtstag
Herrn Josef Kuwan	am	02.02.	zum	73. Geburtstag
Herrn Günter Zimmerhackel	am	03.02.	zum	76. Geburtstag
Herrn Manfred Stelzer	am	03.02.	zum	71. Geburtstag
Herrn Siegfried Klose	am	04.02.	zum	70. Geburtstag

*Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Geburtstage in Großröhrsdorf



Wir gratulieren ganz herzlich

Herrn Erich Hübner	am	30.01.	zum	84. Geburtstag
Frau Eveline Schöne	am	30.01.	zum	72. Geburtstag
Herrn Helfried Ziegenbalg	am	31.01.	zum	70. Geburtstag
Frau Eleonora Thiel	am	01.02.	zum	74. Geburtstag
Herrn Gerhard Strehlow	am	01.02.	zum	83. Geburtstag
Herrn Gottfried Wecke	am	01.02.	zum	70. Geburtstag
Frau Charlotte Techritz	am	02.02.	zum	82. Geburtstag
Frau Annelies Gustke	am	02.02.	zum	73. Geburtstag
Herrn Alwin Gebler	am	03.02.	zum	81. Geburtstag
Frau Annelies Wähner	am	03.02.	zum	79. Geburtstag
Frau Annelies Oswald	am	03.02.	zum	84. Geburtstag
Herrn Fritz Schöne	am	03.02.	zum	77. Geburtstag
Frau Hildegard Scheibe	am	03.02.	zum	71. Geburtstag
Frau Sieglinde Kästner	am	04.02.	zum	77. Geburtstag
Frau Gertrud Schulz	am	05.02.	zum	86. Geburtstag
Frau Renate Krüger	am	05.02.	zum	73. Geburtstag
Herrn Walter Rutz	am	05.02.	zum	72. Geburtstag

Senioren-Geburtstage im OT Kleinröhrsdorf

Frau Marie-Agnes Möbius	am	02.02.	zum	82. Geburtstag
-------------------------	----	--------	-----	----------------

*Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Vereine und Verbände



Jugendhaus Großröhrsdorf

Am **Mittwoch** (03.02.10) starten wir mit tollen neuen Ideen gemeinsam mit euch in den Februar. Ihr könnt uns gern ab 15 Uhr mit Fragen zu euren Hausaufgaben, Bewerbungen usw. löchern, denn von 15- 16 Uhr ist „Hausaufgaben etc- Hilfe“. Nebenbei ist natürlich offener Treff.

Vereine und Verbände

Wer Lust und Laune hat kann bei uns leckere Sachen kochen und natürlich auch verspeisen.

Am **Donnerstag** (04.02.10) erwartet euch statt des Jugendrates von 15 – 16 Uhr eine gemütliche „Chillstunde“, wie und was genau das ist?? Schaut doch selbst vorbei und lasst euch überraschen. Danach ist bis 19 Uhr offener Treff.

Am **Freitag** (05.02.10) sind alle Jugendlichen die gern in Gesellschaft sind und keinen Bock haben alleine abzuhängen, von 15 – 17 Uhr, zum offenen Treff herzlichst eingeladen. Von 17 – 18 Uhr tagt dann der Jugendrat. Hier könnt ihr uns eure Meinung geigen, Vorschläge einbringen und lecker Kekse mumpeln.

Bei Anfragen jeglicher Art sind wir unter der Telefonnummer 035952/58094 zu erreichen.

Euer Jugendhausteam Katja und Clemens



Aquarienverein „EXOTICA“ Bretnig-Hauswalde e.V.

Der nächste Vereinsabend findet am Freitag, dem 5. Februar 2010, 19.30 Uhr mit dem Videovortrag „Rumänien eine Reise wert“ im Kulturzentrum der Familie Grötzschel, Bischofswerdaer Straße 121, 01900 Bretnig-Hauswalde statt.

Gäste sind herzlich willkommen.

Tilo Wächter, Vorsitzender



TSG Bretnig-Hauswalde e.V. - Handball

Die TSG verliert nach schwacher zweiter Halbzeit

Saison 2009/2010 - Verbandsliga Staffel Ost Männer, 13. Spieltag, 24.01.2010, 14.30 Uhr, Sportkomplex Pulsnitz

TSG Bretnig-Hauswalde - LHV Hoyerswerda II. 23:26 (15:11)

Am Sonntag stand das erste Heimspiel im Jahr 2010 gegen die zweite Vertretung vom LHV Hoyerswerda auf dem Plan. Trainer Thomas Haufe musste auf die Dienste von Torjäger Sebastian Hartmann verzichten, der wegen einer Verletzung am Spiel nicht teilnehmen konnte.

Beide Mannschaften begannen sehr nervös. Nach einigen Großchancen, welche der LHV Hoyerswerda vergab, konnte sich die TSG, mit Toren aus dem Rückraum, im Laufe der ersten Halbzeit ein vier-Tore-Polster erarbeiten.

Den Start in die zweite Hälfte verpassten die Rödertaler wie schon im Spiel gegen den ESV Dresden. Hoyerswerda holte Tor für Tor auf und ging fortan in Führung (16:17).

Die Zusehstädter erzielten im weiteren Verlauf die Treffer, sodass sie sich auf vier Tore (20:24) absetzen konnten. Diese Führung konnten die Handballer der TSG Bretnig-Hauswalde nicht mehr aufholen.

Die Bretnig-Hauswalder verloren nach einer schwachen zweiten Halbzeit, wo sich Schwächen in Angriff- und Abwehrverhalten zeigten, das Kellertduell in der Verbandsliga Ost. Mit ein wenig mehr Kampfeswillen wären zwei Punkte sicher drin gewesen.

Trainer Thomas Haufe muss nun die Mannschaft wieder aufbauen, denn am kommenden Samstag treten die Rödertaler bei der Oberligareserve des HVH Kamenz an. Dies wird sicher keine einfache Aufgabe, jedoch sollte man versuchen, die Punkte aus deren Halle zu entführen und den Glauben an den Verbleib in der Verbandsliga aufrecht erhalten.

Für Bretnig-Hauswalde spielten: Chr. Sternkiker, E. König, R. Weigel (1), T. Haufe (1), J. Filip(2), O. Nickich(1), C. Haufe (4), T. Kuhnert(4), E. Kabus(5), E. Gneuß(4/4), T. Hommel (2), MV: Th. Haufe

Ansetzungen nächstes Wochenende

D-J:	30.01.	12.30	SH BIW	TSG – HV SW Sohland
M II:	30.01.	14.00	SH BIW	TSG – SG Oberlichtenau II
M III:	30.01.	16.00	SH Elstra	SV GW Elstra – TSG
M I:	30.01.	17.00	SH Kamenz	HVH Kamenz II – TSG

www.grossroehrsdorf.de
www.bretnig-hauswalde.de

Vereine und Verbände



TSG Bretnig-Hauswalde - Abteilung Kegeln

Sieg gegen Kleinröhrsdorf!

Gegen die SG Kleinröhrsdorf gewann unsere Damenmannschaft mit 1550:1539 Holz. Der Sieg wurde erst mit der letzten Spielerin der TSG – Petra Cacha – mit 394 Holz sichergestellt. Sie hatte einen Rückstand von 14 Holz aufzuholen. Für die TSG spielten weiter Antje Harnisch 389, Marina Wagner 385 und Elke Fleischhauer 382 Holz. Bei der SG Kleinröhrsdorf spielte Diana Seidel mit 427 Holz ein überragendes Ergebnis. Wünschen wir den Startern der TSG bei den Kreiseinzelmeisterschaften am 30. und 31. Januar viele Holz und einen Startplatz für die Endrunde am 20. und 21. Februar.

RG



Gewerbeverein „Rödertal und Umgebung“ e.V.

Der Vorstand des Gewerbevereins freut sich über die wiederholt sehr gute Resonanz auf den nun schon zum 7.-mal in Folge veranstalteten Neujahrsempfang.

Neben Herrn Landrat Harig, Herrn Landtagsabgeordneten Mikwauschk und Herrn Pfarrer Schwarzenberg konnten wir unsere Bürgermeisterinnen, einige Angestellte der Stadtverwaltung, städtische Abgeordnete und viele interessierte Bürger und Vereinsmitglieder im neu eröffneten Ratskeller in Großröhrsdorf begrüßen. Nach den Neujahrsansprachen, die Rückblicke wie auch hoffnungsvolle Ausblicke sowie gute Wünsche für persönliche und geschäftliche Erfolge beinhalteten, stießen alle Beteiligten mit einem Glas Sekt auf das kommende Jahr an. Dem offiziellen Teil anschließend, folgten lockere Gespräche unter allen Beteiligten, die den angenehmen Abend ausklingen und uns in guter Erinnerung mit der Hoffnung auf Wiederholung verabschieden ließen.

In diesem Zusammenhang gibt der Vorstand des Gewerbevereins folgende Veranstaltungstermine für das Jahr 2010 bekannt:

12.03.	1. Mitgliederversammlung im Niedergasthof
27.03.	Tanz in den Frühling in der Festhalle
03.06.	1. Stammtisch für Jedermann im Gasthof zum Stern
27.08.	2. Stammtisch für Jedermann im Landhotel Klinke
12.09.	Herbstwanderung mit Grillnachmittag
23.11.	2. Mitgliederversammlung mit Vorstandswahl in der Festplatzgaststätte

In Erwartung einer ebenso regen Teilnahme laden wir alle Vereinsmitglieder und Interessenten hierzu ein.

Der Vorstand des Gewerbevereins Rödertal und Umgebung e.V.



SG Großröhrsdorf – Tischtennis

Nur die fünfte Mannschaft gewinnt

3 Auswärtsniederlagen und ein Heimsieg – das ist die Bilanz der letzten Punktspielwoche. Die erste Mannschaft hatte spielfrei. Die Zweite musste sich in Pulsnitz erwartungsgemäß klar geschlagen geben. Das dritte SG-Team verlor bei den starken Hoyerswerdaern zwar knapp, verkaufte sich aber teuer. Das Defizit der Großröhrsdorfer bestand darin, dass kein Doppel gewonnen werden konnte. So ging es auch der Vierten, die in Oberlichtenau ihr zehntes Spiel in Folge verlor. Der einzige Sieg der Woche ging auf das Konto der fünften Mannschaft, die gegen Pulsnitz erfolgreich war.

1. KL	TTC Pulsnitz 5 – SG Großröhrsdorf 2	11:4
	Rosenkranz (1,5), Litke (0,5), Fuchs (1), Haufe (1), Hornuff (0), Zöllner (0)	
2. KL	Schwarz-Rot Hoyerswerda 1 – SG Großröhrsdorf 3	9:6
	Schillert (1), Karsch (0), Remus (1), T. Lauke (2), Scholz (1), H. Lauke (1)	
1. KK	SG Oberlichtenau 1 – SG Großröhrsdorf 4	10:5
	Je. Kaiser (1), Uhlig (1), Grohmann (0), Kunz (1), Gramsch (2), Plaettner (0)	
2. KK	SG Großröhrsdorf 5 – TTC Pulsnitz 8	10:4
	Berndt (2,5), Fritsche (1,5), Hardtmann (3,5), Reppe (2,5)	

P. Wirth

Vereine und Verbände



SG Kleinröhrsdorf e.V. - Abt. Kegeln

www.kegeln-in-kleinroehrsdorf.de

OKV-Liga Männer - Diesmal „nur“ Platz 5 in Pirna!

An diesem Spieltag hatte unsere I. Mannschaft mit ihren 5122 Holz nicht viel beizusteuern, als es um den Turniersieg ging. Radeberg hatte mit seinem neuen Mannschaftsbahnrekord (5446 Holz) in Pirna wahrlich die besten Argumente, gefolgt vom Gastgeber (5252) und den Sportfreunden aus Bautzen (5200). Diesmal war auch der Abstand nach vorn zu groß, sicher hat unsere Truppe nur kurz verschnauft, um in den letzten drei Partien ein ordentliches Wort um die Tabellenspitze mitzureden.

Daniel Seidel - mit einer sehr guten Leistung - erreichte mit seinen 881 Holz den Tagesbestwert unserer Mannschaft.

Die weiteren Ergebnisse: S. Schurig 846, A. Schreier 854, H. Hornuff 806, T. Braun 871, O. Schurig 864 Holz

1. Kreisklasse Männer - Kraftfahrer mit mehr Kraft!

SG Kleinröhrsdorf III. – Kraftverkehr Kamenz II. 2380:2393 Holz
Beim letzten Kampf war das Glück noch auf unserer Seite, diesmal suchte es sich die andere Mannschaft aus. Beim Nachholspiel zeigte sich Kamenz nicht übermächtig, aber es reichte, um uns bis zum Schluss im Zaum zu halten. Die Ergebnisse okay, dennoch - Steigerungsmöglichkeiten hatte jeder. Deshalb waren die langen Gesichter auf unserer Seite, aber beim nächsten Mal geht unser Blick sicher wieder nach vorn. David Kroker war an diesem Tag unser bester Spieler und erreichte 425 Holz.

Die weiteren Ergebnisse: D. Kroker 356, R. Kunz 407, O. Kugler 386, D. Schäfer 409, N. Braun 397 Holz

Vorschau: 30./31.01. Kreiseinzelmeisterschaften Vorrunde
alle Ansetzungen unserer Spieler – wie immer –
im Internet!

O. Kugler



Handballclub Rödertal e.V. - die Rödertalbienen (HCR)

Fünfundzwanzig starke Minuten reichten zum klaren Sieg

Rödertalbienen - SC Markranstädt 40:22 (24:7)

Das Oberligateam der Spielgemeinschaft Rödertal/Weinböhla gewann am Sonntag gegen die Pirhanas vom SC Markranstädt in einer fair geführten Begegnung deutlich mit 40:22 und führt damit weiter die Tabelle der höchsten sächsischen Spielklasse an.

Wie schon in Görlitz und Taucha wechselte bei den Rödertalbienen auch gegen Markranstädt Licht und Schatten. Allerdings: Gegen Teams aus der unteren Tabellenhälfte reichen den Rödertalbienen regelmäßig zwanzig bis dreißig Minuten, um ein Spiel deutlich für sich zu entscheiden.

Dieses Mal waren es jeweils die zehn Minuten nach dem Anwurf und vor dem Halbzeitpfiff sowie die letzten fünf im Spiel. Gern hätte man Mäuschen gespielt und gewusst, was Bienen-Trainerin Egle Kalinauskaite ihren Mädels während der von ihr in der zwanzigsten Spielminute (14:6) genommenen Auszeit gesagt hat, denn danach gelang den leider ohne



Foto (Hans-Helmut Bormann): Mit ansteigender Formkurve: Monika Markeviciute.

Vereine und Verbände

die angekündigten Ex-Nationalspielerinnen Kerstin Mühlner und Carola Ciszewski angereisten Gästen bis zur Pause kein Feldtor mehr.

Nach hinten ging allerdings los, was sich die Bientrainerin in der Halbzeit ausgedacht hatte. Im Angriff lief danach nämlich gar nichts mehr - allein auf Rechtsaußen wurden zwischen der 34. und 39. Spielminute vier von sieben Angriffen vergeben - und die Abwehr offenbarte Lücken über Lücken.

So entschieden die Bienen die zweiten dreißig Minuten gerade mal so mit 16:15 für sich und sollte am Ende der Saison bei Punktgleichheit von zwei Mannschaften die Tordifferenz über den Meistertitel entscheiden, werden sich Egle Kalinauskaite und ihr Team schmerzlich daran erinnern, dass sie allein im Heimspiel gegen Markranstädt mindestens zehn Tore haben liegen lassen.

Schon am kommenden Sonntag wird den Rödertalbienen allerdings Gelegenheit gegeben, Konzentrationsfähigkeit über 60 Spielminuten nachzuweisen, wenn sie zum Juniorteam des Zweitligisten BSV Sachsen Zwickau reisen, eben dahin, wo der Meisterschaftsfavorit und Regionalliga-Absteiger HC Sachsen Neustadt-Sebnitz jüngst jenen Punkt einbüßte, der heute den Bienenvorsprung in der Tabelle ausmacht. „Das wird ein ganz heißer Tanz, wie schon im Hinspiel wird Zwickau wieder all seine U23-Spielerinnen aus dem Bundesligateam einsetzen und Zwickau ist wie Markranstädt bekannt für eine markante Fankulisse. Wer von unseren Fans es irgendwie einrichten kann, sollte uns in Zwickau unterstützen“, appellierte HCR-Präsident Andreas Zschiedrich deshalb nach dem Spiel an die Zuschauer.

Rödertalbienen: Susi Schulz, Ann Rammer; Jurate Kiskyte (14/2), Monika Markeviciute (9/2), Egle Alesiunaite (6), Julia Hellmann (5), Kathleen Nepolsky (1), Katharina Rothe (1), Kristin Löwe (1), Carolin Schenke (1), Nadine Rost (1), Carolin Haufe (1).

(HCR) Internet: www.roedertalbienen.de



SC 1911 - Abteilung Fußball

B-Junioren gewinnen Hallenturnier um den Renault-Seifert-Cup

Am Samstag, dem 16.01., wurde nun schon zum 11. Mal dieses B-Juniorenturnier ausgetragen. Austragungsort war die neue Sporthalle am Radeberger Berufsschulzentrum. Der Veranstalter, SV Liegau-Augustusbad 1951 e.V., hatte auch in diesem Jahr wieder ein gutklassiges Teilnehmerfeld mit Mannschaften aus der Landesliga, Bezirksliga und der Bezirksklasse (insgesamt 6 Mannschaften) eingeladen.

In einem hochklassigen Turnier, konnte unsere B-Juniorenmannschaft (Altersklasse 15/16 J.) nahtlos an ihre guten Leistungen der letzten Hallenturniere anknüpfen.

Allerdings begann das Turnier für unsere Jungs wenig erfreulich. Im ersten Turnierspiel musste man sich gegen den Turnierfavoriten Borea Dresden mit 1:0 geschlagen geben. Zu allem Unglück verletzte sich in diesem Auftaktspiel der Spieler Stefan Mühlbauer so schwer, dass er im Krankenhaus behandelt werden musste.

Die nächsten drei Turnierspiele konnten aber dann erfolgreich gestaltet werden. Gegen Einheit Kamenz wurde 2:0 gewonnen (Tore: Büscher u. Kästner), gegen den TSV Radeburg gelang ein 4:3 Erfolg (Tore: je 2 Düben u. Kästner) obwohl man schon 0:3 zurücklag und gegen die „Zweite“ aus Liegau konnte, nach ebenfalls anfänglichem Rückstand, mit 3:1 (Tore: 2x Düben u. 1x Trepte) gewonnen werden.

Eine überraschende 3:1 Niederlage von Borea Dresden gegen die „Erste“ aus Liegau machte es möglich, dass unsere Jungs vor ihrem letzten Turnierspiel noch berechnete Chancen auf den Turniersieg hatten. Der Gegner hieß allerdings Liegau-Augustusbad 1., der Borea-Bezwinger. Dementsprechend konzentriert begannen unsere Jungs und R. Büscher gelang nach nur einer Minute das 1:0. J. Düben konnte im weiteren Spielverlauf auf 2:0 erhöhen, bevor Liegau-Augustusbad der Anschlusstreffer gelang. Drei Minuten vor Schluss dann der 6. Turniertreffer von J. Düben zum überzeugenden 3:1.

Nun musste das allerletzte Turnierspiel zwischen Borea Dresden und Radeburg über den Turniersieg entscheiden. Borea Dresden gewann knapp mit 1:0. Dies war zu wenig, um unsere Jungs vom Thron zu stürzen. Auf Grund des besseren Torverhältnisses von 12:6 Toren wurde Borea

Vereine und Verbände

Dresden (Torverhältnis: 11:5) auf den 2. Platz verwiesen werden.

Ein verdienter Erfolg für unsere Mannschaft, die mit Roberto Klotz und Jonas Düben auch den Besten Torwart und Besten Spieler des Turniers stellen konnte.

Die Abschlusstabelle: 1. SC 1911 Großröhrsdorf
2. Borea Dresden
3. SV Liegau-Augustusbad 1.
4. Einheit Kamenz
5. TSV Radeburg
6. SV Liegau-Augustusbad 2.



Die Siegermannschaft, vorn R. Klotz und J. Düben

Die Mannschaft möchte sich insbesondere bei den zahlreich mitgereisten Fans für die tolle Unterstützung während des Turniers ganz herzlich bedanken.

U. Haufe, Übungsleiter

Unsere Kleinsten strahlten beim Fußballturnier in Radeberg

Der SV Liegau-Augustusbad 1951 e.V. veranstaltete letzten Sonntag ein Bambini-Turnier zu dem sechs Mannschaften der G-Jugend antraten: SV Liegau-Augustusbad 1951 e.V., Hafen Dresden, SV Reinhardsdorf, TSV Wachau, SG Weixdorf und unser Team vom SC 1911 Großröhrsdorf.

Die Regeln waren 4 gegen 4, ohne Torwart und unsere Mannschaft eroberte sich mit sieben geschossenen Toren (alle Janko Hentsch) die Goldmedaille. Unsere acht Jungs strahlten auf dem Spielfeld nicht nur mit ihrer super Leistung, sondern auch mit ihren neuen Trikots. Ein großes Dankeschön an den Sponsor „Autohaus Steinert“ für den blau-gelben Trikotsatz, der erfolgreich eingeweiht wurde und sicher für die künftigen Spiele viel, viel Glück bringen wird. Die Bambini des SC 1911 Großröhrsdorf benötigen Verstärkung! Geburtsjahr 2003–2004–2005

Wer Lust und Zeit hat Trainingszeit Mittwoch 16.30 Uhr Jahnturnhalle Zufahrt über neuen Netto-Markt. Wir warten auf euch, die Spieler, die Eltern, der Trainer. (0178-2050308)



hinten: Trikot-Sponsor Autohaus Steinert Frau Silke Steinert, Trainer Thomas Zeidler

Mitte: Tom-Luis Häußel, Till Häntsch, Domenic Liehmann, Garret Hiebsch, Felix Steinert

vorn: Wilhelm Gleör, Janko Hentsch, Jonas Gnauck

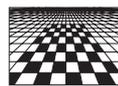
Vereine und Verbände

Ergebnismeldung

Ü60 **24.01. Hallenturnier** (Sporthalle Gymnasium) **1. Platz**
(vor Lohmen u. Bautzen) 4 Siege, 1 Unentschieden, 13:3 Tore
Es spielten (Tore): Kh. Gräfe; S. Brückner (4), P. Orphal,
J. Wobst (4); F. Gräfe (1); C. Frenzel (3); G. Schurig (1)

Vorschau

Ü50 30.01. 9.00 Uhr Hallenturnier bei Budissa Bautzen



SC 1911 - Abteilung Schach

Sieg verschenkt

SC Leipzig-Gohlis II. - SC 1911 Großröhrsdorf 5:3
Auch in der 6. Runde der Sachsenliga traten die Großröhrsdorfer bei Leipzig-Gohlis II. als Außenseiter an, strebten aber nach dem überraschenden Unentschieden gegen Ebersbach erneut einen Punktgewinn an.

Zunächst gelang es keinem der Spieler an den Brettern 1 und 8 auch nur einen minimalen Vorteil zu erkämpfen. Beide, im Prinzip fehlerfreie Partien von Schulte (1.) und Simon (8.), endeten bald leistungsgerecht remis.

In etwas gedrückter Lage opferte dann H. Möhn eine Figur am 2. Brett und konnte sich dadurch befreien und im Mittelspiel ebenfalls eine Punktteilung erkämpfen.

Am 5. Brett wich A. Schneider zunächst einer Zugwiederholung aus, musste aber später im Endspiel in etwas schlechterer Stellung über ein weiteres Remis froh sein.

Dann gab es den ersten Sieg für die Gastgeber. Graul geriet nach einer Kombination seines Gegners in materiellen Nachteil am 4. Brett und verlor. Zwar führten damit die Leipziger mit 3:2, doch an den verbleibenden drei Brettern waren jeweils vorteilhafte Stellungen für den SC 1911 zu verzeichnen. Damit schien der erste Saisonerfolg greifbar nahe.

Proschmann (3.) kam wie schon in den letzten Partien erneut mit großem Vorteil aus der Eröffnung und war seiner Gegnerin, der Deutschen Meisterin im Blitzschach, klar überlegen. Leider brachte er sich dann in Zeitnot um die Früchte seines zunächst sehr präzisen Spieles, als er in den letzten Spielminuten diese eigentlich gewonnene Partie sogar noch verlor.

Offensichtlich davon beeindruckt, fanden nun auch Kaiser (6.) und Morgenstern (8.) nach fraglos gutem Spiel im Endspiel nicht die Gewinnwege und mussten in Punktteilungen einwilligen.

Am Ende hieß es damit sogar noch 5:3 für die Gastgeber. Der SC 1911 war in diesem Spiel am eigenen Unvermögen und am cleveren Gegner gescheitert. In der nächsten Runde kommt dann Spitzenreiter Dresden-Leuben nach Großröhrsdorf.

Nun im Abstiegskampf

SC Riesa II. - SC 1911 Großröhrsdorf II. 5:3
In der 6. Runde der Bezirksliga galt es für die Tabellennachbarn Riesa II. und Großröhrsdorf II. mit einem Sieg in das gesicherte Mittelfeld zu gelangen.

Leider fanden die Gäste in diesem Spiel nicht zur Bestform und verloren gegen ihren Angstgegner erneut.

Zwei Siege von Plaettner am 3. und J. Schneider am 6. Brett sowie zwei Remisen von O. Gernke am Spitzenbrett und Schöne am 5. Brett waren zu wenig, sodass man mit einer 3:5-Niederlage die Heimreise antreten musste. Damit rutschte Großröhrsdorf II. weit nach hinten und ist den Abstiegsplätzen verdächtig nahe.

Ohne jede Chance

SC 1911 Großröhrsdorf III. - SV Ebersbach II. 1,5:6,5
In der 6. Runde der 1. Bezirksklasse trat Aufstiegsaspirant Ebersbach II. gegen Großröhrsdorf III. in stärkster Aufstellung an und untermauerte mit einem nie gefährdeten 6,5:1,5-Sieg seine Spitzenposition.

Nur Weczerek, Simmchen und Gneuß konnten mit Remisen ihren Gegnern Paroli bieten, vermochten aber den hohen Sieg der in allen Belangen überlegenen Gäste nicht zu verhindern.

Vereine und Verbände

Achtbares Remis

SC 1911 Großröhrsdorf IV. - SV Dresden-Leuben III. 4:4
In der 6. Runde der 2. Bezirksklasse trennten sich Großröhrsdorf IV. und Dresden-Leuben IV. 4:4, wonach die Gastgeber nun Rang 3 in der Tabelle einnehmen. Erfreulich, dass alle vier Einzelsiege (C. Schneider, A. Jurkin, F. Klein und J. Minkwitz) auf das Konto von Nachwuchsspielern gingen.

Kurzmeldungen:

In der Sachsenliga U 16 wahrte der SC 1911 Großröhrsdorf durch ein 4:0 gegen Plauen seine Medaillenchancen.

In der Bezirksliga U 20 gewann Großröhrsdorf mit 3:1 gegen Heidenau (Siege von Erik Sauer, Andreas und Alexander Jurkin) und kämpfte sich dadurch auf Platz 3 vor.

Andreas Schneider

Mittelschule Rödertal

Theaterprojekt „Der rechte Weg“

150 Schülerinnen und Schüler aller 8. bis 10. Klassen erlebten in der Hofescheune einen Unterricht der anderen Art.

Das Theaterprojekt „Der rechte Weg“ wurde zum zehnten und letzten Mal aufgeführt. Das Drehbuch selbst geschrieben und das Theaterstück gespielt haben die Katholische Jugend Schirgiswalde und Freunde. Unterstützt wurden sie durch den Theaterpädagogen Andreas Kochte-Donath. Gefördert wurde das Projekt durch den LAP.

Zentrales Thema des Stückes ist der Rechtsextremismus: Wie gelangt ein Jugendlicher in eine solche Szene, wie gefährlich kann diese sein, wie kann ein möglicher Ausstieg erfolgen und ist dieser auch so einfach, wie man reinkommt?

Diese und weitere Fragen wurden in ehrlicher schauspielerischer Art und Weise von den 30 DarstellerInnen vor und hinter der Bühne gezeigt.

Ein sehr realitätsnahes, ehrlich dargestelltes Stück, kommentierten einige Besucher das Stück. Es ist beeindruckend, was Jugendliche aus eigenem Antrieb alles auf die Beine stellen, sagte eine Lehrkraft.

Da dies die letzte Aufführung des Theaterprojektes war, bedankte sich Oliver Schneider, zuständig für den LAP vom Netzwerk für Kinder- und Jugendarbeit e.V. Bischofswerda, bei allen DarstellerInnen mit einer weißen Rose für die geleistete Arbeit des letzten Jahres.

Das Theaterstück hat viele Schüler unserer Schule erreicht und zum Nachdenken gebracht, das verdeutlicht den Erfolg des Stückes.

Romy Wels

Jugendsozialarbeiterin MS Rödertal



Das erfolgreiche Laienensemble in der Hofescheune nach der insgesamt zehnten Aufführung des Theaterstückes.

Grundschule Großröhrsdorf

Helau, der Hort der Grundschule feiert Fasching

am 16.02. 2010 von 14 - 17 Uhr in der Festhalle am Rödertal- Stadion. Erstmals laden wir zum öffentlichen Kinderfasching (Altersbegrenzung bis 11 Jahre) ein. Gäste sind uns herzlich willkommen (Kinder bitte in Begleitung eines Erwachsenen).

Eintrittskarten können Sie für 3,50 € im Hort der Grundschule bis zum 5.2. erwerben. Für das kulinarische Wohl sorgen wir gemeinsam mit der Festplatzgaststätte.

das Erzieher - Team

Sonstiges

„Kinder helfen Kindern“

Aufgrund der Mithilfe vieler wurde die Aktion ganz positiv abgeschlossen. ADRA-Meldung von heute: die Lastzüge mit den Paketen sind wohlbehalten in Moldavien angekommen und die Sendungen wurden an ADRA-Moldavien übergeben. In den nächsten Tagen werden die Pakete an die Kinderheime und Waisenhäuser verteilt.

In der Großröhrsdorfer Sammelstelle wurden 1032 Kinderpakete auf Paletten verpackt. In Großröhrsdorf/Pulsnitz stieg die Zahl der gepackten Kinderpakete von 2008 44 Stück auf 2009 87 Stück - eine ganz positive Bilanz ! Allen, die sich beteiligten, ein herzliches Dankeschön, denn jeder hat ein armes Kind erfreut.

Konrad Schäfer



LuxOase – Auszeichnung als hervorragender Platz für Reisemobil-Touristen

Am vergangenen Dienstag erhielt der Camping- & Freizeitpark LuxOase eine bedeutende Auszeichnung. Im Rahmen der Vakantiebeurs in Utrecht, Niederlande, einer wichtigen Messe für die Touristik- und Freizeitbranche, wurde der all-jährliche Alan Rogers Campsite Award verliehen. Seit Jahren ist die LuxOase bemüht mit Hilfe von Alan Rogers, einer renommierten Campingorganisation, unsere leistungsstarke Region auf dem englischen und niederländischen Markt international bekannt zu machen. Einmal mehr wurden diese Bemühungen nun belohnt. Aus mehr als 2000 Campingplätzen von Portugal bis Slowenien erhielt die LuxOase in der Kategorie „Motorhome Award“ eine Auszeichnung für herausragende Angebote für Reisemobil-Touristen. Hierfür waren, laut Alan



Rogers, das gastfreundliche und serviceorientierte Team, erstklassige Einrichtungen sowie die speziell auf Reisemobil-Touristen zugeschnittenen Angebote ausschlaggebend. Diese reichen von hervorragenden Stellplätzen und Einrichtungen bis hin zur guten Verkehrsanbindung und nicht zuletzt den wöchentlich organisierten Busausflügen direkt vom Campingplatz. Für das Team der LuxOase ist es selbstverständlich, die Wünsche und Erwartungen seiner Gäste nicht nur zu erfüllen, sondern zu übertreffen und die ständige Weiterentwicklung und Verbesserung von Platz & Angeboten voranzutreiben.

Juliane Bahr, LuxOase
14.01.2010

Kulturhaus Großröhrsdorf

Kinoprogramm vom 29.01. - 03.02.

Haben Sie das von den Morgans gehört? FSK: 6 Jahre
täglich 17.00 Uhr und 20.00 Uhr

Jugendweihe 2010 - ein Fest fürs Leben

Wir führen am 24. April wieder eine Jugendweiheveranstaltung durch. Anmeldungen sind noch bis zum 31.01. im Kulturhaus möglich.

Frauentagsgala am 08.03., 16.00 Uhr

Show der Paare mit Monika Hauff & Klaus-Dieter Henkler, Petra Kusch Lück & Roland Neudert, Andrea & Wilfried Peetz, Eine 2½-stündige Show der Superlative präsentiert von Petra Kusch Lück



Schlager, Hits und Evergreens, volkstümliche Melodien und Countrymusik lassen garantiert das Stimmungsbarometer steigen. Auch die Fans von Filmmelodien können im ersten Teil des Programms in Erinnerungen schwelgen. Im zweiten Teil der Show erlebt man die 6 Künstler erstmalig als Chor mit dem ca. 50 Jahre alten Welthit „Chanson d’amour“. So hat man die 3 Paare noch nie erlebt! Und da mit Musik bekanntlich vieles im Leben besser geht, sollten Sie die „Show der Paare“ nicht verpassen. Wir freuen uns auf die Fans, die uns seit Jahren treu begleiten, und auf die, die neu hinzugekommen sind.

Wir wünschen Ihnen unterhaltsame und unvergessene Stunden bei unserer Show – wir, das sind: Petra & Roland, Andrea & Wilfried, Monika & Klaus-Dieter.

Karten unter 03 59 52-4 68 27 oder www.kulturhaus-gmbh.de erhältlich
Karten ab € 24,90

WERBUNG